

# Winter Promise

[ReitaxAoi]

Von abgemeldet

## OneShot - Winter Promise

Titel: Winter Promise

Länge: OneShot

Fandom: the GazetteE

Pairing: ReitaxAoi

Genre: Romanze XD yay!

Rating: PG

Summary: Yuu hat einen Wunsch...ob ihm den jemand erfüllen kann? ~,^

Ein 10 Jahre alter Yuu saß wie so oft in den letzten Tagen erneut vor dem Fernseher. Seine großen, braunen Augen starrten wie gebannt auf den kleinen Bildschirm und nahmen jedes Detail auf, welches sie erspähen konnten.

Sein Mund stand offen und er war so weit nach vorne gebeugt das, wenn er nicht aufpassen würde, er sicher gleich das Gewicht verlieren und nach vorne fallen würde. Er ignorierte die Rufe seiner Mutter, die ihn von dem Fernseher weg und zum Küchentisch bekommen zu versuchte.

Viel zu gebannt war er von den weißen und kalten Flocken die auf die Schauspieler im Film fielen.

Seine funkelnden Augen folgten den Weg einer Flocke bis sie endgültig auf dem Boden aufkam und dort schmolz.

"Yuu...honey. Komm doch endlich Essen." Yuu's Mutter versuchte erneut ihren Sohn vom Fernseher weg zu bekommen.

Wenn Yuu hingehört hätte, hätte er das tiefe Lachen seines Vaters gehört. "Lass ihn doch Schatz. Es ist doch nur natürlich das er von dem neuen Fernseher begeistert ist." Yuu's Mutter seufzte laut, schien sich aber trotzdem mit der Antwort zufrieden zu geben.

Nich wissend das seine Eltern die ganze Zeit schon nach ihm riefen, lehnte sich Yuu weiter zum Fernseher. Er folgte mit den Augen einer weiteren Flocke, während er seine Hand hob und sie an den Bildschirm legte.

Irritiert darüber das nichts geschehen war nahm er seine Hand wieder von der glatten Oberfläche und schaute auf seine Handfläche.

"Was machst du hier mein Klener?"

Yuu sah kurz zur Seite, als sein Vater neben ihm auftauchte, wandte den Blick aber schnell wieder zum Fernseher.

Wieder folgte sein Blick einer Flocke, die sich ihren Weg nach unten bahnte.

Yuu's Vater folgte dem Blick seines Sohnes und verstand erst nach einiger Zeit was seinen Sohn so faszinierte.

"Magst du Schnee, Yuu?"

Yuu nickte eifrig und sein Vater lachte leise auf. "Willst du mit Mama und Papa mal in den Schnee fahren?"

Yuu drehte den Kopf wieder zu seinem Vater und schaute diesen mit funkelnden Augen an. "Wirklich?"

Sein Vater nickte und hob seinen kleinen Sohn auf den Arm. "Versprochen!"

Klein Yuu quitschte freudig und viel seinem Vater um den Hals, während dieser ihn schon zur Küche trug, wo er endlich essen sollte.

Monate vergingen und Yuu hatte immernoch nicht den Schnee gesehe, so wie es ihm sein Vater versprochen hatte.

Deprimiert saß der kleine Junge am Strand und blickte auf das Meer hinaus. Es war Winter....und doch war es warm und trocken. Yuu hatte genug von der Sonne und der Wärme.

Er zog die Knie an seinen Körper und schlang die Arme um seine dünnen Beine. Er wollte weg...weg von der Sonne, den Vögeln, seinen Eltern, die ihn nur angelogen hatten...

Warum gab es kein Schnee wo er wohnte? Sein größter Wunsch war es einmal den Schnee zu sehen, ihn anfassen zu können und sogar einen Schneengel in den Schnee zu malen.

Doch das alles ging nicht wenn man auf Okinawa lebte. Dort gab es selten Schnee und Yuu hatte noch keinen einzigen Winter mit den kalten Kristallen erlebt.

"Hey! Was glaubst du was du hier machst?! Das ist mein Revier!" Yuu wandte den Blick vom Meer ab und schaut nach rechts. Dort neben ihm stand ein blonder Junge mit einem breiten Grinsen im Gesicht.

Yuu senkte schnell wieder den Blick. *Wahrscheinlich wieder einer dieser Jungs aus der Schule.*

"In meinem Revier wird gelächelt!"

Verwirrt blinzelnd schaute Aoi wieder auf und sah zu wie der Junge aufeinmal anfang zu lachen. "Was ist los? Du sitzt hier so dumm und traurig rum!"

Yuu festigte den Griff um seine Beine und schaute etwas verlegen zur Seite. "Ich will Schnee sehen." Nuschelte er nur kurz, in der Hoffnung der andere Junge hätte es vielleicht nicht gehört.

Doch Yuu hatte kein Glück, den der blonde Fremde hatte sich runtergebeugt und jedes Wort gehört. "Eh? Schnee? Da wo ich herkomme gibt es ne Menge Schnee! Aber das ist garnicht so toll!" Plapperte der Junge drauf los. "Hier ist es viel besser! Es ist jeden Tag warum und so kann man Schwimmen gehen wann man will!"

Der Junge sah nur wie Yuu den Kopf schüttelte. "Ich will aber unbedingt Schnee sehen..."

Der blonde legte den Kopf schief und schaute nachdenklich zu Yuu. Aufeinmal kam ihm eine Idee und er schlug die Hände fröhlich aufeinander.

"Weißt du was! Wenn du unbedingt Schnee sehen willst...dann komm doch einfach mit uns mit!"

Yuu schaute mit großen Augen auf. "Geht das?"

"Bestimmt!" Meinte der blonde Junge wieder fröhlich und kniete sich zu Yuu. "Wie heißt du eigentlich? Ah nein! Warte!" Er musterte Aoi lachend. "Ich nenn dich Aoi! ....Schau! Du hast nur blaue Sachen an!"

Yuu oder auch 'Aoi', wie ihn der Blonde nun nannte, schaute an sich runter und musste dem anderen Jungen recht geben. Er trug wirklich nur blaues.

"Akira! Mein Schatz. Wir müssen langsam los. Oh. Hast du einen neuen Freund gefunden?"

Akira drehte sich zu seiner Mutter, als diese zu den beiden stieß. "Ja Mom! Kann er mit uns nach Hause kommen?! Er will unbedingt Schnee sehen und wir haben davon doch ne Menge zu Hause!"

Seine Mutter lachte nur amüsiert und streichelte ihrem Sohn über den Kopf. "Akira...Mein Schätzchen das geht nicht. Wir können ihn nicht einfach mitnehmen. Seine Eltern würden sich sicher große Sorgen um ihn machen."

Akira schaute erst seine Mutte und dann Yuu fragend an. "Stimmt das?"

Der Schwarzhaarige Junge nickte leicht. "Ich glaube schon."

"Hmm~..." Der blonde Junge legte die Hand an sein Kinn und versuchte sich etwas anderes zu überlegen. "Oh! Ich hab's! Ich komme einfach irgendwann zurück und dann nehm ich dich mit! Wenn du alt genug bist!" Beigeister von der eigenen Idee, schlug Akira wieder freudig die Hände aufeinander.

Yuu schaute zu dem anderen Jungen, nicht sicher ob er dem trauen konnte was Akira sagte. "Wirklich?"

"Versprochen!"

Yuu nickte, auch wenn er wusste das der Blonde sein Verprechen wohl auch nicht halten würde.

Er schaute Akira und seiner Mutter hinterher als sie vom Strand gingen und setzte sich dann wieder so hin, wie Akira ihn gefunden hatte.

Den Blick auf das weite Meer gerichtet, lehnte er sich wieder nach vorne und umarmte seine Knie. Der schwarzhaarige Junge, der nun alleine am Strand war, schloss seine Augen und horchte den Wellen.

*Ob ich wohl jemals den Schnee sehen werde?*

"Hallo! Mein Name ist Shiroyama Yuu! Ich bin 19 Jahre alt und würde mich gerne-....Sie...Achso. Ja, ich verstehe. Kein Problem. Danke. Aufwiedersehen!" Yuu legte den Hörer wieder auf das Telefon und seufzt.

*Schonwieder nichts...Entweder bin ich zu jung, hab zu wenig Erfahrung oder wohne zu weit weg. Was für Ausreden kommen noch?!*

Verärgert über die erneute Absage, dreht sich Yuu um und ging zu seinem Zimmer. Er

hatte noch einiges an Aufgaben zu erledigen bevor seine Mutter wieder nach Hause kommen würde.

"Schonwieder eine Absage? Was war es diesmal? Wieder zu Jung? Gib mir Adresse und Namen und ich geh mal hin und zeig denen was zu jung ist!"

Yuu schenkte seinem Kumpel einen genverten Blick. "Ruki, ist schon gut. Wenn sie nicht wollen, dann eben nicht. Ich werde schon noch was finden."

Ruki schüttelte verärgert den Kopf. Er verstand nicht wie Yuu da so ruhig bleiben konnte. Der Junge hatte mittlerweile schon mindestens 30 Absagen bekommen!

"Und was willst du jetzt tun?"

Yuu schaute zur Seite. Er hatte sich die Frage auch schon gestellt. Langsam gingen ihm die Stellen aus, bei denen er sich bewerben konnte und so rückte sein Traum immer mehr in die Ferne.

Gelangweilt zog Yuu mit einem Finger kleine Kreise auf seinem Tisch, während er versuchte den Dozenten zu ignorieren, der ihnen die Mathematischen Gesetze von irgendeinem hochrangigem Wissenschaftler erklären wollte.

"Ahh~ Wirklich?? Du spielst mir doch bestimmt nur einen Streich!"

Yuu drehte den Kopf zur Seite und schaute zu wie sich zwei seiner Mitschülerinnen über irgenwas zu freuen schienen.

"Er kommt hierher! In unsere Stadt! Ganz ehrlich, ich will dich nicht veralbern! Wollen wir nachher zu dem großen Einkaufszentrum?? Vielleicht kommt er ja dorthin!"

*Es scheint irgendeine Berühmtheit in der Stadt zu sein.*

"Yah! Yuu! Träumst du? Die Stunde ist schon längst vorbei!" Der schwarzhaarige Junge blinzelte hoch, zu Ruki, der amüsiert neben ihm stand. "Willst du noch ein paar extra Stunden in der Schule verbringen oder kommst du noch mit zum Technikmarkt?"

Schnell griff sich Yuu seine Sachen, die noch auf dem Tisch lagen und packte sie in seine Tasche um schnell Ruki hinterher zu laufen, der schonmal vorgegangen war.

"Warte gefälligst~!"

Kurze Zeit später fand sich Yuu in dem kleinen Technikladen wieder, in dem Ruki immer gerne die neusten Trends zum aufmotzen seines Computers kaufte. "Hast du nebenan schon den Laden gesehen? Sieht aus als könnte man da wirklich gute Klamotten kaufen." Sagte der schwarzhaarige Junge abwesend als er die Laptops, die neben ihm standen, unter die Lupe nahm.

"Wir können ja mal reingehen, sobald ich hier fertig bin." Yuu nickte und beobachtete seinen Freund, als dieser sich immer wieder kleine Gegenstände aus einem Karton rauspickte. Der ältere von beiden seufzte und ging wieder aus dem Laden und setzte sich auf die Treppe.

Der Himmel hatte sich mittlerweile schon verdunkelt und es sah sehr nach Regen aus.  
*Beeil dich Ruki, ich will nicht in den Regen kommen.*

Yuu versuchte die Stille zu genießen als auf einmal ein paar Mädchen anfangen zu kreischen. Irritiert, drehte Yuu den Kopf zur Seite und beobachtet wie ein großer, blonder Mann in den Laden ging, gefolgt von mehreren Mädchen die freudig kreischten.

"Was ist da los?"

"Wo?" Ruki, der grade aus dem Technikladen gekommen war, sah verwirrt zu seinem

Freund, der anscheinend Selbstgespräche führte.

"In diesem Laden da. Der, von dem wir vorhin gesprochen haben. Da ist grad ein Typ mit einer Menge kreischender Mädchen hineingegangen."

"Ah? Echt?" Ruki warf einen Blick zu dem Laden nebenan. "Wollen wir auch rein?"

"Spinnst du? Bei den ganzen kreischenden Weibern? Da krieg ich nur Kopfschmerzen!"

"Dann geh ich eben alleine. Ich bring dir was mit wenn ich was schönes für dich finde."

"Jaja! Aber lass dir nicht zuviel Zeit! Wenn ich wieder erst so spät nach Hause kommen macht mir meine Mutter die Hölle heiß."

Ruki grinste nocheinmal seinem besten Freund zu und machte sich dann auf den Weg zu dem Laden. Yuu schaute dem rothaarigen Jungen noch hinterher bis dieser im Laden verschwunden war und wandte den Blick zur Seite. Sein Blick traf zufällig auf einen der Bildschirme, die im Schaufenster des Technikladens ausgestellt waren. Doch nicht die neusten Modelle der Fernseherapparate interessierte ihn. Seine Aufmerksamkeit galt ganz dem Film, der gerade zu sehen war.

*Schnee.*

Es war der gleiche Film, den er als Kind immer wieder gesehen hatte. Es gab kein Winter in dem er sich den Film nicht sechsmal angeschaut hatte.

Ein Lächeln schlich sich auf seine Gesichtszüge, als er die Hand hob und sie zögerlich an das Schaufenster legte, so wie er es damals als Kind schon getan hatte.

Dabei bemerkte er nicht wie er aus den Schatten beobachtet wurde.

"Ich bin wieder zuhause!" Yuu schmiss seine Tasche in eine Ecke seines Zimmers und wartete darauf das seine Mutter antwortet.

*Anscheinend ist keiner da...Naja, auch gut.*

Gähmend ging der schwarzhaarige Junge zu seiner Tasche und suchte sich sein Mathebuch und einen Block raus. Er setzte sich an seinen Schreibtisch und breitete das Buch aus, als sein Blick hoch zum Fenster glitt.

Yuu schüttelte schnell den Kopf und senkte seinen Blick wieder zum Buch, welches eine Menge Aufgaben zum Lösen anbat.

Jedoch konnte sich Yuu heute nicht auf seine Aufgaben konzentrieren. Sein Blick wandte sich immerwieder zum Fenster und den Sternen, die mittlerweile schon am Himmel standen. Von seinen Eltern war immernoch keiner zuhause und irgendwas drängt Yuu sein Buch zu schließen und aufzustehen.

Er legte sich seine Jacke um die Schultern und ging zum Ausgang ihres Hauses.

Yuu konnte sich nicht erklären warum aber er hatte dieses Gefühl er müsste an einem bestimmten Ort sein. Ein Drang, den er nicht zurückstellen geschweige den ignorieren konnte, leitete ihn und ließ ihm keine Ruhe.

Er zog die Jacke enger um sich als er von weiten schon den Strand sehen konnte und es immer windiger wurde. Die Gegend war wie leergefegt und nur ein paar Vögel waren am Himmel unterwegs.

Yuu ging weiter zum Strand, bis er letztendlich am Meer ankam. Er stoppte kurz vor dem Wasser und sah aufs Meer hinaus, welches heute recht unruhig war. Mit einem seufzen ließ sich der schwarzhaarige Junge in den Sand fallen und zog die Knie nahe an seinen Oberkörper.

*Warum bin ich hier?*

Ohne lange überlegen zu können, wurde Yuu im nächsten Moment schon eine Antwort gegeben, warum er den ganzen weiten Weg hierher gekommen war. "Aoi?" Verwirrt und irgendwo auch geschockt, hob Yuu den Kopf. Seit langem hatte ihn keiner mehr so genannt. Um genauer zu sein seit mehreren Jahren hatte ihn niemand mehr mit diesem Namen angeredet. Nur ein Mensch kannte diesen Spitznamen...und das war...

"Endlich bist du hier."

Yuu schaute den blonden, jungen Mann an, der neben ihm stand und sich über seine Anwesenheit zu freuen schien.

"Was?"

Der blonde Junge lachte und kniete sich zu ihm runter. "Ich sagte, endlich bist du hier. Ich war die letzten zwei Wochen jeden einzelnen Tag hier und habe dich gesucht. Und jetzt, am letzten Tag an dem ich in der Stadt sein werde, bist du hier. Und wartest."

*Habe ich den gewartet?*

"Wer bist du...?" Fragte Yuu ungläubig. Er hatte einen kleinen Verdacht aber er wollte garnicht daran denken das es vielleicht die Wahrheit sein könnte.

"Kannst du dir das nicht denken?"

Yuu starrte zu dem Blondem hoch, als dieser plötzlich aufstand und sanft lächelnd die Hand ausstreckte.

Zögernd schaute Yuu auf die Hand des Blondem und nahm sie nach einer Weile, sodass der Andere ihn hochziehen konnte.

"Ich habe dir versprochen das ich dich mitnehme..."

Yuu starrte den anderen an, schon irgendwie wissend wer er war. *Er ist es! Ich bin mir sicher! Aber....warum ist er zurück gekommen? Wirklich...wegen mir?*

Während Yuu nicht mit dem ungläubigen kämpfte, lachte Akira leise und lies dabei die Hand des Anderen nicht los. "Hier bin ich...Bist du bereit?"

Yuu nahm die Worte des Anderen allerdings nur gedämpft wahr. Viel zu geschockt war er von den plötzlichen Ereignissen.

*Er ist es wirklich....Und er sieht gut aus.* Schnell senkte der Ältere den Kopf. *Was denk ich da??*

Er wusste schon lange das er eher auf die Männerwald stand aber er hatte bis jetzt noch nie so ein komisch, warmes Gefühl in der Magengegend gehabt, wenn er jemanden angeschaut hatte.

Yuu wurde aus seinen Gedanken gerissen als Akira an sein Kinn fasste und sein Kopf wieder hoch drückte.

"Du willst doch immernoch in den Schnee?"

Yuu nickte.

"Dann komm mit mir..."

Der Kleinere der beiden Jungen, wich einen Schritt zurück. Wie war er sich sicher dem

Jungen vor sich vertrauen zu können? Er konnte doch nicht einfach mit jemandem mitgehen den er gerade kennengelernt hatte nur weil er sagte er würde ihn mit in den Schnee nehmen.

"Ah...ich verstehe deine Bedenken." Als ob Akira seine Gedanken gelesen hätte, kramte der Blonde in seiner Tasche und zog einen Umschlag raus. "Hier.."

Der ältere Junge nahm den Briefumschlag entgegen und öffnete diesen wenig später, zu neugierig was dort drin sein könnte. Das Papier aus dem Umschlag ziehend, erkannte Yuu sofort das es sich um ein Ticket handelte.

"Das ist ein Flugticket....?"

Akira nickte. "Ja, ich schenke es dir. Und du kannst entscheiden wie du es einsetzen willst. Du kannst alleine fliegen...oder mit mir."

Yuu schaute zu auf und schien nicht lange überlegen zu müssen.

Lächelnd steckte er das Ticket wieder in den Umschlag und schloss die Augen, während er den Umschlag gegen seine Brust hielt.

Akria würde ihm den Schnee zeigen...und wer weiß, vielleicht hatte er Jüngere ja auch die Kraft ihm noch mehr zeigen zu können.

"Wooo~w!!" Yuu stolperte aus der Halle und sofort in den Schnee.

Akira lachte laut, während er dem Älteren dabei zusah wie dieser freudestrahlend in den Schnee rannte und sich dort sofort hinpackte. Sie waren gerade erst aus dem Flughafen gekommen und waren gerade auf dem Weg zu einem Taxi als Yuu den Schnee gesehen hatte.

"Aoi! Komm her! Du erkältest dich sonst! Lass uns erstmal zu mir nach Hause und danach kannst du im Schnee spielen gehen." Akira selbst fand den Satz komisch, da es sich eher angehört hatte als hätte er mit einem Kind gesprochen. Er hätte einfach nicht gedacht das sich Aoi so freuen würde über ein bisschen Schnee.

Während des Fluges waren sich die beiden Näher gekommen und auch zusammen hatten sie Yuus Eltern dazu überredet ihn mitreisen zu lassen.

Akira beobachtete den älteren Jungen und machte sich auf dem Weg zu ihm, als er so schnell nicht zu kommen schien. "Aoi. Komm...du kannst nachher weiterspielen." Als Antwort bekam er allerdings nur einen Schneeball gegen den Kopf und ein freudiges lachen. "Na warte! Das kriegst du wieder!"

Yuu hörte schlagartig auf zu lachen als ihn ebenfalls ein Schneeball traf. Er blinzelte kruz, griff dann allerdings schon wieder in den Schnee und formte sich einen neuen Schneeball. Akira machte es ihm gleich und bereitete ebenfalls einen neuen Schneeball vor.

So entbrannte ein erbitterter Kampf.

Der schwarzhaarige Junge lachte laut als Akira ein erneuter Schneeball traf und stürzte sich auf ihn. *Vielleicht ist das genau das richtige?*

Yuu schaute dem unten liegenden in die Augen und lächelte sanft.

Das war was er sich immer gewünscht hatte. Schnee und vielleicht sogar noch ein bisschen Liebe dazu.

Aus dem vielleicht wurde allerdings schnell ein definitiv, als Akira sich hochlehnte und Yuus Lippen mit den eigenen verschloss.

~~~~~

Das war's O,O

Ich hoffe es ist ok, ich bin echt aus der Übung XD. Tut mir Leid. X3